

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Freitag, 23. Februar 1990, 7.45 Uhr:

Bei weiter bestehendem mildem Schönwetter liegt laut
Wetterdienst die Nullgradgrenze heute nahe 3000m.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung verursachen
Selbstaumlösungen von Feuchtschneelawinen. Für exponierte, höher
gelegene Verkehrsverbindungen Tirols besteht ab den
Mittagsstunden eine örtlich mäßige Lawinengefahr.

Der schlechte Schneedeckenaufbau in steilen Schattenhängen,
verbunden mit den Triebsschneeablagerungen bedeuten derzeit für
den Tourengeher eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Auch
die tageszeitlich bedingten Naßschneelawinen aus besonnten
Steilhängen erfordern erhöhte Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NW	19 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	17 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	7 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: S	30 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: O	20 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : +2 bis +7 Grad in 3000 m : -2 bis 0 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die
zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu
beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp